

gleichwol jeglicher seines Zirckels grad nur 15. Meilen gehalten: So ist ein vberaus grosses Wunder / das 149640. nur 15. vnd also auß 1000. Meilen kaum eine würden: oder (welches ein ding ist) das der grosse vnbegreifliche Himmel kaum dem Erdbodem gleich worden.

Diz neunde Wunder / hat noch ein ander Geometrisch Wunder zum Geferten. Denn als der Comet begundt contra succ. sign. zu lauffen / hat er zugleich seine Latitudinem verändert / also das die Latitudo, zur zeit seiner retrogradation, vmb 7. grad gewachsen. Nun rechnet der Köppen die 37. gradus retrogradationis, sonderlich auff 585. Meilen / vnd die 7. grad accrementi Latitudinis, auch sonderlich auff 105. milliaria. Ist das nun nicht auch ein selzam Wunder / das auß einer linea zwo werden? Ist eben / als ob ich also rechnet: Von Wittenberg bis Leipzig sind 8. Meilen / oder 32. minuta circuli maximi: vnd die differentia Latitudinum utriusque loci ist / secundum Tychonem 28. minuten / das ist 7. Meilen. Ergo der von Wittenberg gen Leipzig wil / hat 15. Meilen zu reisen.

Das 10. Wunder vnd letzte derer / die ich allhier erklaeren wil / stehet bey D. Köppen am 19. Blat / nemblich das der Comet / zur zeit seiner ersten erscheinung / den Menschenfresser Saturnum / mit dem Monden im achten hause des Todtes bestellet, Iovem in jmo coeli auffwarten lassen / vnd Venerem nicht weit davon in tertia. Ob nun D. Köppen sein Thema vff den 22. Octobris sub ortum Solis gerichtet / wie am 13. Blat / oder auff den 14. Octobris, da die Sonne im ersten grad Scorpii gewesen: kan man auß seinem Comment nicht abnehmen.

Ich wil aber beyde zeiten vntersuchen. Vnd weil Magdeburg vnd Franckfurt an der Oder / secundum Origanum, einerley Polihöhe haben / nemblich 52. grad 20. minut. So mag ich mich just, der Tabulae Domorum Origani, auff Franckfurt gerichtet / absq; partis proportionalis inquisitione, brauchen. Sind demnach die cuspides domorum, auff beide zeiten also beschaffen.

22. Octo-